

Pressemitteilung

Qualifikation für eine Tätigkeit außerhalb der Werkstätten: Die „Externe Berufliche Bildung“ des bhz in Stuttgart-Vaihingen

Stuttgart, den 6. September 2016

Menschen mit Behinderung, die neu oder wieder in das Arbeitsleben einsteigen, werden bei der beruflichen Bildung des bhz für ihre Tätigkeit qualifiziert.

Die Qualifizierung beginnt mit einer dreimonatigen Einstiegsphase, während der Interessen, Wünsche, Fähigkeiten und Potenziale ermittelt und erprobt werden. Die Teilnehmenden können wählen zwischen kreativem Gestalten, Landschaftspflege, Elektro, Metall, PC, Hauswirtschaft vielem anderen mehr und ausprobieren, welche Tätigkeiten wirklich zu ihnen passen. Für jeden Teilnehmenden wird ein jeweils individueller ressourcenorientierter Bildungsplan erarbeitet, der gemeinsam mit ihm und gegebenenfalls auch mit den Angehörigen besprochen, entwickelt und fortgeschrieben wird.

Die an die Einstiegsphase anschließende zweijährige Qualifizierung ist in einzelne Module gegliedert, welche ebenfalls für jeden Teilnehmenden individuell festgelegt werden. Am Ende der Maßnahme steht entweder eine Beschäftigung in einer der Werkstätten des bhz oder aber – bei Interesse und Eignung - auf einem externen Arbeitsplatz.

Teilnehmende, die an einer externen Beschäftigung Interesse haben, werden in der Externen beruflichen Bildung in Stuttgart-Vaihingen auf ihre Aufgaben und die künftigen Anforderungen vorbereitet.

Hier erhalten sie entsprechende Qualifikationen und haben die Möglichkeit, verschiedene Praktika zu absolvieren und damit in Ruhe und mit individueller Begleitung mögliche Arbeitsstellen kennenzulernen. Dabei steht jedem von ihnen ein Bildungsbegleiter zur Seite. Darüber hinaus erhalten sie die für einen externen Arbeitsplatz erforderlichen Fertigkeiten vermittelt, beispielsweise Erste Hilfe, Fragen der Arbeitssicherheit oder auch Benehmen bei Tisch.

Die neue Einrichtung des bhz in Stuttgart-Vaihingen besteht seit dem vergangenen Jahr und arbeitet selbst inklusiv: Mit den benachbarten Büros und Unternehmen gibt es Begegnungen,

gemeinsame Projekte und Aktivitäten. Und alle, die Teilnehmenden der bhz-Qualifikation und die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der umliegenden Unternehmen, nutzen gemeinsam eine benachbarte Betriebskantine.

Durch die sehr individuelle und enge Begleitung der Teilnehmenden, gelingt es dem bhz, immer mehr Menschen mit Behinderung an Tätigkeiten auf dem allgemeinen Arbeitsmarkt heranzuführen.

Das bhz Stuttgart e.V. ist Mitglied des Diakonischen Werks der evangelischen Kirche in Württemberg. Es widmet sich der Förderung, Beschäftigung, Begleitung und Integration von Menschen mit unterschiedlichen Behinderungen. Dafür betreibt das bhz anerkannte Werkstätten mit über 400 Arbeitsplätzen, Förder- und Betreuungsgruppen, zwei Wohnheime, ambulante Betreuungsdienste für selbstständig wohnende Menschen mit Behinderung, einen familienentlastenden Service und weitere begleitende Maßnahmen und Dienste.

Ihr Ansprechpartner bei Rückfragen:

Leonie Seidel, Sozialwirtschaft
Heigelinstraße 13
70567 Stuttgart-Fasanenhof
Telefon: (0711) 7 15 45 49
leonie.seidel@bhz.de

Im Auftrag des bhz Ansprechpartner für die Medien

Susanne Wetterich
Susanne Wetterich Kommunikation
Zeppelinstr. 67
70193 Stuttgart
Telefon (0711) 505 40 50, Fax (0711) 505 40 49
sw@susanne-wetterich.de